

Protokoll des Pfarreirates, 2. Sitzung 17.02.2018 Klausurtagung im Pfarrzentrum Thomas Morus

Impuls durch Matthias Brinkschulte

Diskussionsrunde zu strukturellen Themen:

- Tagungshäufigkeit
 - eine PR-Sitzung pro Quartal
 - PR-Vorstand trifft sich zwischen den Sitzungen mindesten 1 mal
- Pfarrkonvent
 - In 2018 soll ein Pfarrkonvent stattfinden und dann jährlich mindestens 1-mal und bei Bedarf (Vorgabe laut Satzung)
 - Die Wichtigkeit eines Pfarrkonvents wird von allen Beteiligten hervorgehoben: „Es ist wichtig, die Gemeinde 1-mal jährlich zu informieren und einzubinden!“ Die Konvente müssen gut vorbereitet werden und das Interesse in der Gemeinde hierfür geweckt werden, gern auch medial!
- Dieses Vorgehen wird im September 2019 evaluiert!
Dieses Vorgehen wurde einstimmig beschlossen!

Vorstellung der bisherigen Ausschüsse

Liturgie, Ehe und Familie, Öffentlichkeitsarbeit, Mission und eine Welt

- SA Ehe und Familie und Mission und eine Welt arbeiteten in der Vergangenheit sehr autark und hatten kaum Anbindung an den PR.
- Im weiteren Verlauf Diskurs/gemeinsame Überlegung zur Gestaltung der Legislaturperiode → Brainstorming: Was wollen wir, was hat für uns Priorität? Hierbei wurden die Vorüberlegungen der letzten PR-Sitzung einbezogen (Foto)
- Überlegungen dazu: Welche bestehenden Ausschüsse beinhalten bereits Themen, die im Vorfeld gesammelt wurden.
- Die herauskristallisierten Prioritäten wurden bepunktet und im Anschluss ordneten sich die PR-Mitglieder den einzelnen Interessensgebieten zu.

In der anschließenden Diskussion wurde herausgearbeitet, welche Gruppierungen thematisch zusammenhängen und ob und wie, diese aneinander gekoppelt werden können/müssen.

Im Ergebnis einigte man sich auf die Bildung der folgenden Ausschüsse:

- Kinder und Jugend
- Liturgie
- Gemeindeentwicklung (aktuell mit Fokus auf den Standort Josef)
- Öffentlichkeit
- „Testballon“
- Ehe und Familie

Mittagspause

Reflexion des Vormittags:

Diskurs zum Thema SA Liturgie und die Fragestellung, ob dieser in der bisherigen Form bestehen soll. Alle PR-Mitglieder sind sich einig darüber, dass das Thema Liturgie Kern unserer Arbeit ist und bleiben muss. Es wird festgestellt, dass Liturgie in jedem SA zentrales Thema ist und aus verschiedenen Perspektiven ins Auge gefasst werden muss. Im Ergebnis einigt man sich, dass es weiterhin einen SA Liturgie geben soll, dieser aber eine neue Arbeitsstruktur bekommt.

Die PR-Mitglieder ordnen sich im weiteren Verlauf verbindlich den entsprechenden Ausschüssen zu und gehen in die Arbeitsgruppen. Hier werden Vorüberlegungen zu den Zielen gemacht und der Termin für das jeweils erste Treffen festgelegt.

Ausklang bei Kaffee und Kuchen

Termin für die nächste Sitzung: 16.04.2018 um 20:00 im Haus Ludger